

Luft:

unbezahlbarer Reichtum

CLEANMIST® S.R.L.

Vorstellung



Der Grund, weshalb die Menschheit sich in der Gefahr eines sicheren Endes befindet, liegt in einem bereits erreichten Verschmutzungsgrad der Atmosphäre, der fast nicht mehr umkehrbar ist.

Die Emissionen durch die industrielle Fertigung sind viel zu hoch. Sie verschmutzen die Atmosphäre unkontrolliert Tag für Tag – oder noch schlimmer, die Verdünnung in die Atmosphäre wird sogar akzeptiert.

Der Fehler, die Verschmutzung der Atmosphäre als eine alltägliche Tatsache zu betrachten, führt unmerklich dazu, dass wir irgend wann keinen sauberen Sauerstoff mehr zum Atmen haben.

Tatsächlich benötigt der Mensch während des Tages eine bestimmte Anzahl von Litern an Sauerstoff. Wir können drei Wochen ohne Nahrung überleben und eine Woche ohne Wasser, aber nur drei Minuten ohne Luft.

- ◆ Der Mensch benötigt täglich 3.600 Liter Luft.
- ◆ Der Mensch atmet täglich 23.000 Mal in 24 Stunden.
- ◆ Der Mensch atmet 5.000.000 Staubpartikel je Minute ein.

- ◆ Die Luftverschmutzung ist eines der größten Probleme unserer Tage.
- ◆ 90 % des Lebens verbringt der Mensch in geschlossenen Räumen.
- ◆ Die Anzahl der Menschen, die unter CNSLD (Chronic non specific lung disease) leiden, nimmt zu.
- ◆ Flora und Fauna spüren die Luftverschmutzung deutlich.

Daher ist jedes System, das einer „sauberen Atmung“ dient, sehr wichtig für den Menschen.

Aus diesen Systemen ragt CLEANMIST heraus. Sie ist eine echte „Kampfmaschine“, die bereit ist, bei mechanischem Zerspanen und allgemein bei der industriellen Fertigung entstehende Ölnebel schnell und wirksam zu bekämpfen.

Luft:

unbezahlbarer Reichtum CLEANMIST® S.R.L.

CleanMist – Wachstum und Entwicklung

Das junge Unternehmen CleanMist hat im Jahr 2003 seine ersten wichtigen Ziele erreicht, die es sich gesetzt hatte. Es baut auf die jahrelange Erfahrung der Erfinder der Marke Cleanmist im Bereich der Filterung und Absaugung von Ölnebel und Ölrauch, die bei der mechanischen Bearbeitung entstehen (siehe DECO Magazin 4/2003).



Das erste und wichtigste Ziel wurde durch das starke Eindringen in einen internationalen, heftig umkämpften Markt mit großer Konkurrenz erreicht. Die Gewinnfaktoren sind vor allem in den technischen Innovationen zu suchen, die in die vom Unternehmen entwickelten und patentierten Filter- und Absauganlagen eingeflossen sind: Durch einen beweglichen Kranz mit speziell gestalteten Öffnungen wird durch einen „VENTURI“-Effekt ein Druck auf die Radialgeschwindigkeit ausgeübt und dadurch die Wirksamkeit der

Nebelabscheidung beträchtlich erhöht. Zusätzlich wird durch die Besonderheit der auf der Innenseite des beweglichen Kranzes angeordneten „pyramidenförmigen“ Blätter die Kontaktfläche des Materials mit dem zu behandelnden Ölnebel vergrößert.

Spanien und Frankreich zählen zu den ersten Ländern in der EU, in denen die Filter von CleanMist vertrieben wurden und die dem neuen Absaug- und Filtersystem vertrauten. Dort zählen sehr große Unternehmen, die Marktführer im Automobilssektor sind, zu den Hauptkunden. Außerdem haben sich große Werkzeugmaschinenhersteller dazu entschlossen, ihren Kunden die Installation von CleanMist als unerlässliches Instrument zur Reinigung und zum anschließenden Einleiten der gereinigten Luft in den Arbeitsbereich anzubieten. Die Produktqualität wird dabei garantiert.

In der Schweiz leistete TORNOS einen wichtigen Beitrag durch die Unterstützung und Werbung für die Filterzentrifugen von CleanMist. TORNOS nahm diese in sein eigenes Programm des „empfohlenen Zubehörs“ auf und machte die Filtereinheit von CleanMist anderen Unternehmen bekannt, die nun ihrerseits die Zentrifugensysteme von CleanMist installieren. Im europäischen Markt von CleanMist wurden Vertriebsnetze auch in Norwegen, Portugal, Deutschland und Österreich aufgebaut und mit den kürzlich zum europäischen Markt hinzugekommenen Ländern laufen wichtige Kontakte.





In Italien werden der Vertrieb und das Verkaufsnetz auf das ganze Land erweitert. Die wichtigsten Großkunden nutzen diese neuartigen Filtersysteme bereits.

Das wichtigste Ziel, ohne das die oben genannten bisherigen Ergebnisse auf keinen Fall erzielt worden wären, besteht im Angebot eines aus technologischer Sicht sehr innovativen Produktes zu einem unschlagbar konkurrenzfähigen Preis.

Außerdem ist zu beachten, dass der zur Verbesserung der Auswirkungen auf die Umgebung im Arbeitsbereich der Werkzeugmaschinen entwickelte Filter von CleanMist leicht zu installieren und die Wartung sehr einfach ist.

Der Wachstumsprozess hat natürlich erst begonnen und sehr wichtige Märkte (wie die USA und der

Osten) zählen zu unseren Zielen, die wir uns bis Ende 2004 gesetzt haben.

Große Firmen aus dem Osten mit Filialen auf der ganzen Welt haben einige Einheiten des CleanMist für Tests bestellt.

Hierdurch und durch weitere wichtige, im Laufe des vergangenen Jahres erfolgte Schritte kann CleanMist die erreichten Ziele

untermauern und neue Strategien für ein exponentielles Wachstum der eigenen internationalen Kundenschaft implementieren.



Luft:

unbezahlbarer Reichtum

CLEANMIST® S.R.L.

Vorstellung

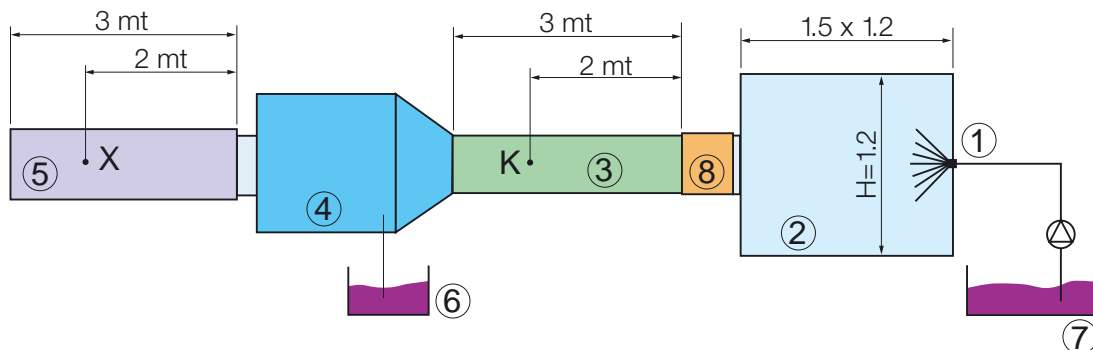


FUNKTIONSTEST DER FILTERZENTRIFUGE CLEANMIST

Der Test wird durchgeführt, um den Wirkungsgrad der CLEANMIST-Einheit zu bestimmen.

Das CLEANMIST-Filter hat die Aufgabe, Luft und Ölnebel (Wasser/Öl und internes Öl) abzusaugen, der während dem Bearbeitungsvorgang entsteht.

Die Einwirkung der Kühlflüssigkeit auf das zu kühlende Teil und durch die Bearbeitung entstehende Wärme führen zu Ölnebeln, die sich normalerweise aus Partikeln mit einer Größe von 0,3-0,5 und 10 Mikrometer zusammensetzen.



1. Vaporisationsdüse
2. Absaugkammer
3. Eingangsleitung
4. CLEANMIST
5. Ausgangsleitung
6. Sammler für abgeschiedenes Öl
7. Kühlflüssigkeitsbehälter

K = Messpunkt am Eingang
X = Messpunkt am Ausgang



Via Andrea Zappellini, 11
21052 Busto Arsizio (VA) - ITALIA
Tel./Fax +39 0331.44.19.53
e-mail: info@cleanmist.it
www.cleanmist.it

Zuvor an den Werkzeugmaschinen durchgeführte Tests, bei denen nur eine CLEANMIST-Einheit verwendet wurde, ergaben Wirkungsgrade von 98 % bei den Emissionen. Mit dem Elektrostatischen Abschlussfilter lagen sie über 99 %.

In allen Fällen lagen die Emissionen unter den gesetzlich geforderten 5 mg/mc. Die gereinigte Luft darf daher wieder in den Arbeitsbereich geleitet werden.